

# Bekanntgabe einer öffentlichen Sitzung

Am **Donnerstag, 10.02.2022, um 17:30 Uhr**

findet im **Kleinen Schranrensaal**,

die **01. Sitzung des Werkausschusses** mit folgender Tagesordnung statt:

1. Beratung über den Wirtschaftsplan 2022 der Stadtwerke sowie den 5-jährigen Finanzplan 2021-2025
2. Wärmetarife 2022 und 2023 für Gaisfeld IV
3. Stadtbuslinie - Änderung der Preise zum 01.01.2022
4. Bauvorhaben Stadtwerke Betriebsgebäude Sanierung Dachgeschoss
5. Vergabe Gasdruckregelanlage bauliches Gewerk und Anlagenbau/EMSR

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Dinkelsbühl, 03.02.2022

Christoph Hammer  
Oberbürgermeister

**Sitzungsvorlage** Werkausschuss öffentlich

**am** 10.02.2022

**Vorlagen-Nr.:** SWD/001/2022

---

**Berichterstatter:** Fensterer, Steffen

**Betreff:** Beratung über den Wirtschaftsplan 2022 der Stadtwerke sowie den 5-jährigen Finanzplan 2021-2025

**Sachverhaltsdarstellung:**

Der Wirtschaftsplan 2022 sowie der fünfjährige Finanzplan der Stadtwerke werden nach den Richtlinien der Eigenbetriebsverordnung vorgelegt.

**Anlage**

Wirtschaftsplan 2022

---

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan dient zur Kenntnis. Er wird in der vorgelegten Fassung in den Haushaltsplan der Stadt integriert und mit diesem beschlossen.

---

# Wirtschaftsplan

2022

der  
Stadtwerke Dinkelsbühl

Strom \* Gas \* Wasser \* Wärme \* Bäder \* ÖPNV

- I. Bericht
- II. Erfolgsplan mit Erfolgsübersicht 2022
- III. Vermögensplan 2022
- IV. Fünfjähriger Finanzplan 2021 - 2025

## I. Bericht

Dieser Wirtschaftsplan wurde nach den Vorschriften der neuen EBV erstellt. Der gemäß § 13 EBV erstellte Wirtschaftsplan besteht aus:

- a) dem Erfolgsplan u. d. Erfolgsübersicht (§ 14 EBV)
- b) dem Vermögensplan (§ 15 EBV)
- c) dem fünfjährigen Finanzplan (§ 17 EBV)

### Anmerkung zur Kreditaufnahme sh. Seite 7 / III. / 7.

Um mögliche Zuschüsse aus dem KfW-Programm Erneuerbare Energien sowie evtl. Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben beanspruchen zu können, wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 500.000,- € eingestellt.

Evtl. kurzfristige Überbrückungskredite wegen evtl. Liquiditätsengpäss in Folge von Verzögerungen bei Zuschuss- bzw. Förderungsanzahlungen, werden bei Bedarf aufgenommen. Die Mittel aus der Förderung RZWAs werden höchstwahrscheinlich erst im Jahr 2023 ausgezahlt. Dies kann mit einem Kommunalenkredit überbrückt werden.

Für die Projekte im Bereich Erneuerbare Energien gehen wir von einer Kreditaufnahmen von ca. 1.000.000 € aus.

### Erfolgsplan

Er enthält in Form einer Erfolgsrechnung und einer Erfolgsübersicht, die nach Anlage 4, Formblatt 4 EBV, bzw. Anlage 5, Formblatt 5 EBV gegliedert sind, alle voraussehbaren Aufwendungen und Erträge.

Es wurde für das Jahr 2022 folgendes veranschlagt:

Erträge lt. Erfolgsplan 2022	30.445.000
Aufwendungen lt. Erfolgsplan 2022	30.430.900
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 2022	14.100

### Stromerzeugung

Im Jahr 2021 wurden folgende Mengen Strom selbst erzeugt:

PV-Anlage Stadtwerke	95.745 kWh
BHKW Hallenbad	719.104 kWh
Notstromaggregat Hochbehälter	2.777 kWh
Notstromaggregat Stadtwerke	338 kWh
<b>Gesamt</b>	<b>817.964 kWh</b> (2021 =779.953)

### Stromversorgung

Bei unseren Industriekunden gab es keine größeren Produktionserweiterungen im Jahr 2021 und ein Großkunde ist aus unserem Netz ausgeschieden, so dass wir im Wirtschaftsplan 2022 von einer gesunkenen Netzabgabe von 75 Mio. kWh ausgehen.

Der Stromverkauf an unsere Sondervertrags- und Tarifkunden einschließlich der Abgabe in fremde Netze ist für das Jahr 2022 mit 33 Mio. kWh veranschlagt.

## Gasversorgung

Der Gasabsatz 2021 hat sich gegenüber 2020 erhöht. Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird ein Gasabsatz von ca. 75 Mio. kWh angenommen.

## Wasserversorgung

Die Wasserabgabe 2021 ist mit ca. 665 Tcbm gegenüber 2020 (685.040 cbm incl. Eigenverbrauch) gesunken. Im Jahr 2022 wird mit einer Abgabe von ca. 700.000 cbm gerechnet. Der Rückgang in 2021 lässt sich durch Ausbleiben von Großveranstaltungen und eines vergleichbar milderen Sommers erklären.

## Wärmeversorgung

Für 2022 ist ein Wärmeverkauf von ca. 11,5 Mio. kWh geplant.

## Bäder

Beim Hallenbad wurde für 2022 mit einem Eintrittskartenverkauf von insgesamt 14.278 Stück kalkuliert (WP 2021 17.073). Dies entspricht einer Besucherzahl von ca. 22.650 (ohne Schüler) (WP 2021 27.500). In 2021 waren es 7.671 verkaufte Karten (VJ 9.947).

Für den Saunabereich wurde ein Eintrittskartenverkauf von 11.779 Stück veranschlagt (WP 2021 11.606). In der Sauna wurden 2021 7.852 Eintrittskarten verkauft (VJ 9.884). Da wir auch im Jahr 2022 die Auswirkungen der Corona Pandemie merken werden, aber gerade für das 2. Halbjahr mit einer Besserung rechnen, haben wir die Zahlen dementsprechend angepasst.

Hallenbadbetrieb	WP 2022	WP 2021
Einzelkarten Erwachsene	6500	7215
Jahreskarten Erwachsene	5	7
Jahreskarten Familien	3	3
Einzelkarten Jugendliche	4500	4210
Jahreskarten Jugendliche	0	2
Einzelkarten § 3 Abs. 3	2000	3103
Jahreskarten § 3 Abs. 3	5	5
Familienkarten	960	558
Jahreskarten Rentner	5	6
Wertkarte / Gutschein	110	295
Wassergymnastik	190	1669
<b>Gesamt</b>	<b>14.278</b>	<b>17.073</b>

<b>Saunabetrieb</b>	<b>WP 2022</b>	<b>WP 2021</b>
Tageskarte	11.675	11.413
Wertkarte/Gutschein	104	193
<b>Gesamt</b>	<b>11.779</b>	<b>11.606</b>

Im Wörnitzfreibad wird mit ca. 10.000 Besuchern gerechnet.  
Im Jahr 2021 waren es 6.490 Besucher, im Vorjahr 8.643.  
Hier rechnen wir auch mit Auswirkungen aufgrund der Corona-Pandemie,  
schätzen diese jedoch wesentlich geringer ein, wie im Jahr 2021.

Der Verlustausgleich ist bei der Kapitaleinlage der Stadt für die Bäder im Jahr 2022 berücksichtigt  
(Siehe Seite 17).

## **ÖPNV**

Laut Betriebssatzung sind die Stadtwerke ab 1996 für den öffentlichen Personennahverkehr zuständig. Es wird 2022 mit einem Fahrgastaufkommen incl. Schülerbeförderung von insgesamt 140.000 Personen gerechnet.

Hier haben wir uns am Jahr 2021 orientiert. Die Auswirkung der Corona-Pandemie im Jahr 2021 auf die Fahrpläne waren deutlich geringer als in 2020. Für 2022 kalkulieren wir mit einem noch geringeren Einfluss.

## II. Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Erfolgsrechnung 2020 €
1. Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse Strom	21.100.000	20.300.000	21.588.041
Umsatzerlöse Gas	3.980.000	3.300.000	2.944.883
Umsatzerlöse Energiesteuer	1.100.000	1.100.000	1.047.682
Umsatzerlöse Wasser	1.800.000	1.750.000	1.874.161
Umsatzerlöse Nebengeschäft EW/WW/G/F	450.000	450.000	312.422
Umsatzerlöse Wärme	870.000	700.000	723.245
Umsatzerlöse Bäder	300.000	215.000	237.161
Umsatzerlöse ÖPNV	120.000	100.000	106.689
Umsatzerlöse Auflösung Ertrags- Zuschüsse EW - WW - WV - Gas	90.000	70.000	63.930
Umsatzerlöse Straßenbeleuchtung(UH+Mat.)	220.000	160.000	198.171
Umsatzerlöse Sonstige	50.000	50.000	45.884
2. Andere Aktivierte Eigenleistungen	360.000	200.000	211.645
3. Sonstige betriebl. Erträge	5.000	5.000	35.107
4. Finanzerträge	0	150	0
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	19.480.000	18.250.000	18.863.585
b) Fremdleistungen	3.400.000	3.200.000	3.047.467
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	2.640.600	2.351.802	2.177.843
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorg. und Unterstützung	740.700	654.020	622.002
7. Abschreibungen: auf immaterielle Vermögensgegen- stände und Sachanlagen	1.450.000	1.400.000	1.450.569
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen			
a) Entschädigungen	35.000	35.000	28.579
b) Mieten	50.000	45.000	45.243
c) Gebühren, Abgaben, Beiträge	150.000	158.000	134.466
d) Versicherungen	35.000	35.000	33.695
e) Bürobedarf, Drucksachen	28.000	23.000	23.968
f) Postkosten, Fracht, Fernsprechgeb.	36.000	28.000	33.965
g) Reisespesen, Werbekosten	27.000	20.000	26.261
h) Verwaltungskosten Stadt, Spenden	180.000	175.000	173.170
i) Dienst-/Fremdleistungen	460.000	295.000	437.287
j) Sonstige Aufwendungen	25.000	25.000	15.668
k) Konzessionsabgabe	550.000	540.000	534.944
l) Energiesteuer	1.100.000	1.100.000	1.047.682
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.000	7.500	16.165
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15.000	15.000	176.362
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b><u>22.700</u></b>	<b><u>42.828</u></b>	<b><u>500.099</u></b>
12. Sonstige Steuern	8.600	8.500	8.282
<b>Jahresüberschuss + / Jahresfehlbetrag -</b>	<b>14.100</b>	<b>34.328</b>	<b>491.817</b>

### Nachrichtlich

Behandlung des Jahresgewinnes

a) zur Einstellung in Rücklagen 14.100



### III. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022 gem. § 15 EBV

Einnahmen = Mittelherkunft				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Einnahmen des Wirtschaftsjahres	Erläuterungen	
1.	Zuführung zum Stammkapital	14.100	Betriebsergebnis	
2.	Einlagen der Stadt (Liquiditätszuschuss Bäder) Gemeinsame Anlagen	630.000	Verlustausgleich	
3.	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.450.000		
4.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Ertragszuschüssen (Auflösung)	350.000	Zuschuss	650.000
			Entnahme	300.000
5.	Kapitalzuschüsse	0	Zuschuss	
			Entnahme	
6.	Vermögensumschichtung	630.900	Lieferanten/Bank	
7.	Kredite			
	a) von der Gemeinde	1.400.000		
	b) von Dritten	1.500.000		
		<b>5.975.000</b>		

*Da die Auszahlung der RZWAS-Förderung wahrscheinlich erst 2023 stattfindet kann es zu Liquiditätsengpässen kommen. In diesen Fall wird evtl. ein Überbrückungskredit in der entsprechenden Höhe aufgenommen.*

Ausgaben = Mittelverwendung

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgabe des Wirtschaftsjahres	Erläuterungen
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
	für Stromversorgung	3.270.000	
	für Gasversorgung	835.000	
	für Wasserversorgung	350.000	
	für Wärmeversorgung	450.000	
	für Bäder	270.000	
	ÖPNV	10.000	
	für gem. Anlagen	740.000	
	für Straßenbeleuchtung	50.000	
2.	Tilgung von Krediten	0	
	Tilgung von Krediten (kurzfristige)		
	<b>Gesamt</b>	<b>5.975.000</b>	

Schuldenstand langfristige Darlehen

<u>Stand 01.01.2022</u>	<u>Darlehensaufnahme</u>	<u>Tilgung</u>	<u>Stand 31.12.2022</u>
0	2.900.000	0	2.900.000

## Erläuterungen der Investitionen zum Vermögensplan 2022

### 1. E-Werk

#### Erneuerbare Energien

Planungskosten f. Anlagen Erneuerbare Energien (Flächennutzungsplan und Bebauungsplan)	200.000,00 €
Mieterstromprojekt	200.000,00 €
GmbH Gründung für erneuerbare Energien-Projekte	50.000,00 €
Parkhaus-PV	250.000,00 €

#### Trafostationen

Trafostation Am Brühl	350.000,00 €
Zutrittskontrolle	20.000,00 €
Trafostation Bechhofenerstraße	150.000,00 €

#### Netzkabel 20 KV

Kabelverlegung Kreisverkehr Am Brühl	100.000,00 €
Netzverstärkung EE	700.000,00 €

#### Netzkabel 0,4 KV

Stadtgebiet incl. Kreisverkehr Am Brühl	600.000,00 €
E- Ladesäule Parkhaus	30.000,00 €

#### Steuerkabel

Stadtgebiet incl. Kreisverkehr Am Brühl	180.000,00 €
Baugebiet Gaisfeld	50.000,00 €
Sinbronn	100.000,00 €
Gründung Glasfasergesellschaft	50.000,00 €

<b>FW Technik</b>	50.000,00 €
-------------------	-------------

<b>Netzschutz</b>	25.000,00 €
-------------------	-------------

<b>Rundsteueranlage</b>	25.000,00 €
-------------------------	-------------

<b>Planarchiv</b>	20.000,00 €
-------------------	-------------

<b>Zähler + Zählerfernauslesung</b>	65.000,00 €
-------------------------------------	-------------

<b>Fuhrpark</b>	30.000,00 €
-----------------	-------------

<b>Messgeräte/Werkzeug</b>	25.000,00 €
----------------------------	-------------

**3.270.000,00 €**

## **2. Gas**

Stadtgebiet allgm Ortsnetzerweiterung	120.000,00 €
Hausanschlüsse	100.000,00 €
Zähler/Regler	50.000,00 €
TSM Zertifizierung	50.000,00 €
Neubau Reglerstation/Planungskosten Scherzer	500.000,00 €
Planwesen	5.000,00 €
KFZ/ Werkzeug	10.000,00 €
	<hr/>
	<b>835.000,00 €</b>
	<hr/>

## **3. Wasserwerk**

Baugebiet Neustädtlein	20.000,00 €
Baugebiet Sinbronn	20.000,00 €
Verbundleitung Waldeck Rieswasser	100.000,00 €
Uranfilteranlage	100.000,00 €
Zähler	20.000,00 €
Planwesen	10.000,00 €
KFZ	30.000,00 €
Rohrnetzberechnung	20.000,00 €
Messgeräte/ Werkzeug	30.000,00 €
	<hr/>
	<b>350.000,00 €</b>
	<hr/>

## **4. Wärmeversorgung**

Gaisfeld	Einfamilienhäuser	100.000,00 €
	Übergabestation plus Kommunikation	100.000,00 €
	Blockbebauung/Mehrfamilienhäuser	190.000,00 €
Ortsnetz		50.000,00 €
Zähler		10.000,00 €
		<hr/>
		<b>450.000,00 €</b>
		<hr/>

## **5. Bäder**

Lüftungsanlage und Heizungsteuerung	250.000,00 €
Allgemein	20.000,00 €
	<hr/>
	<b>270.000,00 €</b>
	<hr/>

## **6. ÖPNV**

Haltestellen/Wartehäuschen	<b>10.000,00 €</b>
	<hr/>

## **7. Gemeinsame Anlagen**

Ausbau Dachgeschoß	380.000,00 €
Brandschutzmaßnahmen Altgebäude	110.000,00 €
EDV Technik + Kaufm. Abteilung / Telefon/Leitwarte	250.000,00 €
	<hr/>
	<b>740.000,00 €</b>
	<hr/>

## **8. Straßenbeleuchtung**

Neue Lampen	50.000,00 €
	<hr/>
	<b>50.000,00 €</b>
	<hr/>

## Zusammenstellung Investitionen

<b>E-Werk</b>	3.270.000,00 €
<b>Gas</b>	835.000,00 €
<b>Wasserwerk</b>	350.000,00 €
<b>Wärmeversorgung</b>	450.000,00 €
<b>Bäder</b>	270.000,00 €
<b>ÖPNV</b>	10.000,00 €
<b>Gemeinsame Anlagen</b>	740.000,00 €
<b>Straßenbeleuchtung</b>	50.000,00 €
	<hr/>
	<b>5.975.000,00 €</b>
	<hr/>

## IV. Finanzplanung der Stadtwerke Dinkelsbühl für 2021 - 2025

Strom \* Gas \* Wasser \* Wärme \* Bäder \* ÖPNV

gemäß § 17, Abs. 1 EBV

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
1	Netzübernahmen Stadtteile	0	0	0	0	0
2	BHKW/Anlagen erneuerbare Energien	175	700	3.500	2.000	1.000
	2021 = Wirtschaftsplan					
	2022 = Wirtschaftsplan					
	2023 = ----					
	2024 = ----					
	2025 = ----					
3	Umspannung - Umformung	120	520	200	150	150
	2021 = Wirtschaftsplan					
	2022 = Wirtschaftsplan					
	2023 = Trafostation					
	2024 = Trafostation					
	2025 = Trafostation					
4	Leitungsnetz u. Hausanschluss	930	1.810	300	300	300
	2021 = Wirtschaftsplan					
	2022 = Wirtschaftsplan					
	2023 = MSKN/NSKN/ST					
	2024 = MSKN/NSKN/ST					
	2025 = MSKN/NSKN/ST					
5	Erdschlusserf. mit Fernwirkanlage	225	100	80	80	80
6	Messeinrichtungen - konventionell Messeinrichtungen - mME	65	65	100	50	50
	2021 = Wirtschaftsplan					
	2022 = Wirtschaftsplan					
	2023 = Neue Zähler					
	2024 = Neue Zähler					
	2025 = Neue Zähler					
7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	75	75	70	70	70
	2021 = Wirtschaftsplan					
	2022 = Wirtschaftsplan					
	2023 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2024 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2025 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	<b>Stromversorgung gesamt</b>	<b>1.590</b>	<b>3.270</b>	<b>4.250</b>	<b>2.650</b>	<b>1.650</b>

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
<b>Gasversorgung</b>						
<b>Kauf und Investitionen in Summe</b>						
8	Reglerstationen 2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Trafostation 2024 = Trafostation 2025 = Trafostation	100	500	200	40	40
9	Leitungsnetz u. Hausanschluss 2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Leitungsnetz 2024 = Leitungsnetz 2025 = Leitungsnetz	300	225	150	100	80
10	Messeinrichtungen 2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Neue Zähler 2024 = Neue Zähler 2025 = Neue Zähler	40	50	20	20	20
11	Betriebs- und Geschäftsausstattung 2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Werkzeuge - Fuhrpark 2024 = Werkzeuge - Fuhrpark 2025 = Werkzeuge - Fuhrpark	65	60	40	30	30
<b>Gasversorgung gesamt</b>		<b>505</b>	<b>835</b>	<b>410</b>	<b>190</b>	<b>170</b>

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
<b>Wasserversorgung</b>						
12	Betriebseinrichtung Wassergewinnung und Bezug  2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Wassergewinnung 2024 = Wassergewinnung 2025 = Wassergewinnung	0	0	25	25	25
13	Speicheranlage - Aufbereitung	2.100	100	50	50	50
14	Leitungsnetz und Hausanschlüsse  2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Leitungsnetz 2024 = Leitungsnetz 2025 = Leitungsnetz	185	160	500	250	250
15	Messeinrichtungen  2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Neue Zähler 2024 = Neue Zähler 2025 = Neue Zähler	20	20	10	10	10
16	Betriebs- und Geschäftsausstattung  2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Werkzeuge - Fuhrpark 2024 = Werkzeuge - Fuhrpark 2025 = Werkzeuge - Fuhrpark	70	70	40	40	40
<b>Wasserversorgung gesamt</b>		<b>2.375</b>	<b>350</b>	<b>625</b>	<b>375</b>	<b>375</b>
<b>Wärmeversorgung</b>						
17	Hackschnitzelanlage	50	0	100	500	500
18	Steuerungen	0	0	20	20	20
19	Leitungsnetz und Hausanschlüsse Dinkelsbühl/Waldeck	930	440	50	50	50
20	Messeinrichtungen	10	10	5	5	5
21	Betriebs- und Geschäftsausstattung  2021 = Wirtschaftsplan 2022 = Wirtschaftsplan 2023 = Wärmeversorgung 2024 = Wärmeversorgung 2025 = Wärmeversorgung	0	0	10	10	10
<b>Wärmeversorgung gesamt</b>		<b>990</b>	<b>450</b>	<b>185</b>	<b>585</b>	<b>585</b>

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
<b>Bäder Hallenbad/Freibad</b>						
22	Sanierung/Umgestaltung Bäder	50	250	150	150	150
23	Betriebs- und Geschäftsausstatt.	20	20	20	20	20
<b>Bäder gesamt</b>		<b>70</b>	<b>270</b>	<b>170</b>	<b>170</b>	<b>170</b>
	2021 =	Wirtschaftsplan				
	2022 =	Wirtschaftsplan				
	2023 =	Bäder HB/FB				
	2024 =	Bäder HB/FB				
	2025 =	Bäder HB/FB				
24	<b>ÖPNV</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
	2021 =	Wirtschaftsplan				
	2022 =	Wirtschaftsplan				
	2023 =	Pauschal				
	2024 =	Pauschal				
	2025 =	Pauschal				
25	<b>Gemeinsame Anlagen</b>	<b>250</b>	<b>740</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
	2021 =	Wirtschaftsplan				
	2022 =	Wirtschaftsplan				
	2023 =	Betriebs-Anlagen GA				
	2024 =	Betriebs-Anlagen GA				
	2025 =	Betriebs-Anlagen GA				
26	<b>Straßenbeleuchtung</b>	<b>100</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>

A Ausgaben = Mittelverwendung		Zusammenfassung				
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
<b>Gesamtaufstellung Investitionen</b>						
	Stromversorgung	1.590	3.270	4.250	2.650	1.650
	Gasversorgung	505	835	410	190	170
	Wasserversorgung	2.375	350	625	375	375
	Wärmeversorgung	990	450	185	585	585
	Bäder	70	270	170	170	170
	ÖPNV	10	10	10	10	10
	Gemeinsame Anlagen	250	740	300	300	300
	Straßenbeleuchtung	100	50	50	50	50
	<b>Investitionen gesamt</b>	<b>5.890</b>	<b>5.975</b>	<b>6.000</b>	<b>4.330</b>	<b>3.310</b>
27	Tilgung Darlehen	0	0	675	775	825
28	Tilgung kurzfr. Darlehen/ao. Tilgung			1.400		
29	<b>Mittelbedarf gesamt</b>	<b>5.890</b>	<b>5.975</b>	<b>8.075</b>	<b>5.105</b>	<b>4.135</b>

A Einnahmen = Mittelherkunft		Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel				
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
1	Jahresüberschuss + Jahresfehlbetrag --	34	14	30	30	30
2	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.400	1.450	1.900	2.100	2.200
3	Zuschüsse Nutzungsberechtigung abzügl. Entnahmen aus Ertragszuschüssen	125	350	250	250	250
4	Kapitalzuschüsse (Auszahlung Förderungen)	0	0	2.400	0	0
5	Einlagen der Stadt (Liquiditätszuschüsse Bäder, RZWAS)	2.850	630	700	700	700
6	Rückflüsse aus gew. Darlehen	---	0	-675	-775	-825
7	Vermögensumschichtung	1.031	631	870	300	280
8	Kredite					
	a) von Gemeinden		1.400	-1.400		
	b) von Dritten	500	1.500	4.000	2.500	1.500
	<b>Mittelherkunft</b>	<b>5.940</b>	<b>5.975</b>	<b>8.075</b>	<b>5.105</b>	<b>4.135</b>

**Finanzplan der Stadtwerke Dinkelsbühl  
gemäß § 17, Abs. 1 EBV 2021 - 2025**

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt auswirken						
Nr.	Bezeichnung	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
<b>1.</b>	<b>Einnahmen</b>					
1.1	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung (Liquiditätszuschuß Bäder)	2.850	630	700	700	700
1.2	Verwaltungskostenbeiträge					
1.3	Darlehen der Stadt		1.400			
	<b>Summe</b>	<b>2.850</b>	<b>2.030</b>	<b>700</b>	<b>700</b>	<b>700</b>
<b>2.</b>	<b>Ausgaben</b>					
2.1	Gewinnabführung					
2.2	Konzessionsabgabe	540	550	550	550	550
2.3	Verwaltungskostenbeiträge	180	180	180	180	180
2.4	Tilgung Darlehen			1.400		
	<b>Summe</b>	<b>720</b>	<b>730</b>	<b>2.130</b>	<b>730</b>	<b>730</b>

**Sitzungsvorlage** Werkausschuss öffentlich

**am** 10.02.2022

**Vorlagen-Nr.:** SWD/007/2022

---

**Berichterstatter:** Fensterer, Steffen

**Betreff:** Wärmetarife 2022 und 2023 für Gaisfeld IV

**Sachverhaltsdarstellung:**

Wie bereits im Stadtrat beschlossen wurde ein Nahwärmenetze im Baugebiet Gaisfeld IV aufgebaut.

Zur Verrechnung der angebotenen Wärme haben wir Wärmetarife kalkuliert, mit denen wir versucht haben, faire Preise für eine innovative grüne Heizform zu finden.

Besonders beim sozialen Wohnungsbau war unser Anliegen die Belastung für die einzelnen Endkunden so gering wie möglich zu halten. Dies war auch ausdrücklicher Wunsch des Stadtrates.

Für Einfamilienhäusern ergibt sich eine Besonderheit. Hier wird nicht nur die Wärme verkauft, sondern die komplette Anlage mit Dienstleistungsangeboten.

Der brutto Arbeitspreis bei Einfamilienhäusern beträgt 8,21 ct/kWh und der brutto Grundpreis 714 € pro Jahr.  
Somit kommt es bei einem Jahresverbrauch von 9.000 kWh zu Jahreskosten von ca. 1.450 €.

Der brutto Arbeitspreis bei Mehrfamilienhäusern beträgt 8,69 ct/kWh und der brutto Grundpreis 25,59 €/kW/Jahr.  
Dies sind bei 300.000 kWh und geschätzten 100 Wohneinheiten ca. 337 € pro Wohneinheit.

Für den sozialen Wohnungsbau können wir den Arbeitspreis um 1 ct/kWh günstiger bei gleichem Grundpreis anbieten.  
Dies bedeutet bei 300.00 kWh und 100 Wohneinheiten ca. 300 € pro Wohneinheit.

Die genauen Preise entnehmen Sie bitte den angefügten Preisblättern.

Preisanpassungen werden wie üblich ab dem Jahr 2024 automatisch über eine Preisgleitformel geregelt.

**Anlage**

Preisblatt Wärmetarife Gaisfeld IV

---

**Vorschlag zum Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, die Preise für die Wärmetarife Gaisfeld IV gemäß beiliegenden Preisblatt zu genehmigen.

---

# Wärmetarife 2022 & 2023 – Gaisfeld IV

Die hier abgebildeten Preise sind gültig vom 01.01.2022 bis 31.12.2023

Einfamilienhaus		
	netto	brutto
Arbeitspreis	69,00 €/MWh	82,11 €/MWh
Grundpreis	600,00 €/Jahr	714,00 €/Jahr

Mehrfamilienhaus		
	netto	brutto
Arbeitspreis	73,00 €/MWh	86,87 €/MWh
Grundpreis	21,50 €/kW/Jahr	25,59 €/kW/Jahr

Mehrfamilienhaus sozialer Wohnungsbau		
	netto	brutto
Arbeitspreis	63,00 €/MWh	74,97 €/MWh
Grundpreis	21,50 €/kW/Jahr	25,59 €/kW/Jahr

Die vorgenannten Preise ändern sich zum 01.01.2024 aufgrund nachfolgender Preisleitformeln:

## Arbeitspreis:

$$AP = AP_0 \left[ \left( 0,63 \frac{H}{H_0} \right) + \left( 0,07 \frac{L}{L_0} \right) + \left( 0,03 \frac{G}{G_0} \right) + \left( 0,07 \frac{S}{S_0} \right) + \left( 0,20 \frac{B}{B_0} \right) \right]$$

In vorstehender Preisformel bedeuten:

- $AP$  = Neuer Arbeitspreis
- $AP_0$  = Ausgangs Arbeitspreis für das Jahr 2022 (EFH: 69,00 €/MWh; MFH: 73,00 €/MWh; MFH sozialer Wohnungsbau: 63,00 €/MWh).
- $H$  = Index für Holz in Form von Schnitzeln, monatlich veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 17, Reihe 2 Lfd. Nr. 115. Der Indexwert wird aus dem arithmetischen Mittel der Monate Oktober bis Dezember des Vorvorjahres und Januar bis September des Vorjahres ermittelt.
- $H_0$  = Basisindex für Holz in Form von Schnitzeln für den Durchschnitt des Jahres 2021 (2020 = 100 %), veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 17, Reihe 2 Lfd. Nr. 115.
- $L$  = Index für den tariflichen Stundenverdienst 1.1 Deutschland, quartalsweise veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 16, Reihe 4.3 D-E ohne 37 u. 38/39. Der Indexwert wird aus dem arithmetischen Mittel des Quartal 4 des Vorvorjahres und Quartal 1 bis 3 des Vorjahres ermittelt.
- $L_0$  = Basisindex für den tariflichen Stundenverdienst 1.1 Deutschland des Jahres 2021 (2020 = 100 %), veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 16, Reihe 4.3 D-E ohne 37 u. 38/39.
- $G$  = Index für Erdgas, monatlich veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 17, Reihe 2 Lfd. Nr. 632. Der Indexwert wird aus dem arithmetischen Mittel der Monate Oktober bis Dezember des Vorvorjahres und Januar bis September des Vorjahres ermittelt.
- $G_0$  = Basisindex für Erdgas für den Durchschnitt des Jahres 2021 (2020 = 100 %), veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 17, Reihe 2 Lfd. Nr. 632.
- $S$  = Index für elektrischer Strom, monatlich veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 17, Reihe 2 Lfd. Nr. 622. Der Indexwert wird aus dem arithmetischen Mittel der Monate Oktober bis Dezember des Vorvorjahres und Januar bis September des Vorjahres ermittelt.
- $S_0$  = Basisindex für elektrischer Strom für den Durchschnitt des Jahres 2021 (2020 = 100 %), veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 17, Reihe 2 Lfd. Nr. 622.
- $B$  = Neuer Wärmeerzeugungspreis Biogas.
- $B_0$  = Basis Wärmeerzeugungspreis Biogas für das Jahr 2022 mit 25,00 €/MWh.

## Grundpreis:

$$GP = GP_0 \left[ \left( 0,70 \frac{L}{L_0} \right) + 0,30 \right]$$

In vorstehender Preisformel bedeuten:

- $GP$  = Neuer Grundpreis
- $GP_0$  = Ausgangs Grundpreis für das Jahr 2022 (EFH: 600,00 €/Jahr; MFH & MFH sozialer Wohnungsbau: 21,50 €/kW/Jahr).
- $L$  = Index für den tariflichen Stundenverdienst 1.1 Deutschland, quartalsweise veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 16, Reihe 4.3 D-E ohne 37 u. 38/39. Der Indexwert wird aus dem arithmetischen Mittel des Quartal 4 des Vorvorjahres und Quartal 1 bis 3 des Vorjahres ermittelt.
- $L_0$  = Basisindex für den tariflichen Stundenverdienst 1.1 Deutschland des Jahres 2021 (2020 = 100 %), veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 16, Reihe 4.3 D-E ohne 37 u. 38/39.
- 0,30 = Festanteil

**Sitzungsvorlage** Werkausschuss öffentlich

**am** 10.02.2022

**Vorlagen-Nr.:** SWD/003/2022

---

**Berichterstatter:** Fensterer, Steffen

**Betreff:** Stadtbuslinie - Änderung der Preise zum 01.01.2022

**Sachverhaltsdarstellung:**

Mit Schreiben vom 02.12.2021 teilt die Fa. Faber mit, dass sie sich gezwungen sieht die Preise für die Stadtbuslinie zum 01.01.2022 um 9 % zu erhöhen.

Begründet wird die Mitteilung mit stark erhöhten Treibstoffkosten, höheren Löhnen durch Tarifanpassung und Anhebung des Mindestlohns.

Selbige Erhöhung hat die Fa. Faber bereits bei den Schulbuskosten für die Stadt Dinkelsbühl umgesetzt.

Die letzte Preiserhöhung erfolgte zum 01.01.2014.

Durch die Anpassung unserer Preise für unsere Fahrgäste zum 01.01.2022 ist die Wirtschaftlichkeit auf dem bisherigen Niveau gesichert.

Diese Preise wurde im Werkausschuss am 23.10.2011 beschlossen.

---

**Vorschlag zum Beschluss:**

Mit der Preiserhöhung um 9 % zum 01.01.2022 besteht Einverständnis.

---

**Sitzungsvorlage** Werkausschuss öffentlich

**am** 10.02.2022

**Vorlagen-Nr.:** SWD/002/2022

---

**Berichterstatter:** Karl, Andreas

**Betreff:** Bauvorhaben Stadtwerke Betriebsgebäude Sanierung  
Dachgeschoss

### **Sachverhaltsdarstellung:**

Im Betriebsgebäude der Stadtwerke Dinkelsbühl standen bereits seit der Nutzungsaufnahme durch die SWD mehrere Mietwohnungen zur Verfügung. Diese Wohnungen wurden dauerhaft an Privatpersonen vermietet. Mittlerweile stehen die Räumlichkeiten leer, das letzte Mietverhältnis endete im Oktober 2021.

Bedingt durch steigende Mitarbeiterzahlen, planen die SWD eine Sanierung und Umgestaltung der Räumlichkeiten mit anschließender Nutzung als Büro- und Geschäftsräume. Durch die in den letzten Jahren pandemiebedingten Regelungen entstand außerdem ein Bedarf an mehreren kleineren Räumlichkeiten, die als Einzelbüro genutzt werden.

So wird die komplette EDV-Abteilung, die aktuell räumlich getrennt agiert, zusammengelegt im Dachgeschoss neue Büro- und Lagerräume erhalten. Außerdem entstehen zwei weitere Büros die der kaufmännischen Abteilung zugeteilt werden. Die vorhandenen Sanitärräume werden saniert und weiterhin als solche genutzt. Die Neugestaltung eines Besprechungszimmers in passender Größe erfüllt den Bedarf in diesem Bereich. Der bisherige, im 1. Obergeschoss gelegene und zu klein gewordene Besprechungsraum wird in Büros umgewandelt und einer Nutzung durch die technische Abteilung zugeführt.

Im Zuge dieser Sanierungsmaßnahme ist geplant die in diesem Gebäudeteil nötige Brandschutzsanie- rung umzusetzen. Dabei werden die Vorgaben aus der Brandschutz-begehung vom 24.03.2021 berücksichtigt und erfüllt. Für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen ist im Treppenhaus ein baulicher Eingriff an jeder Türöffnung nötig. Die Maßnahme beinhaltet die abschließende Sanierung des Treppenhauses.

Die Kosten wurden wie folgt ermittelt:

Sanierung Dachgeschoss	380.000 € netto
Brandschutz	110.000 € netto

Die benötigten Mittel sind im Wirtschaftsplan 2022 vorgesehen.

### **Anlagen**

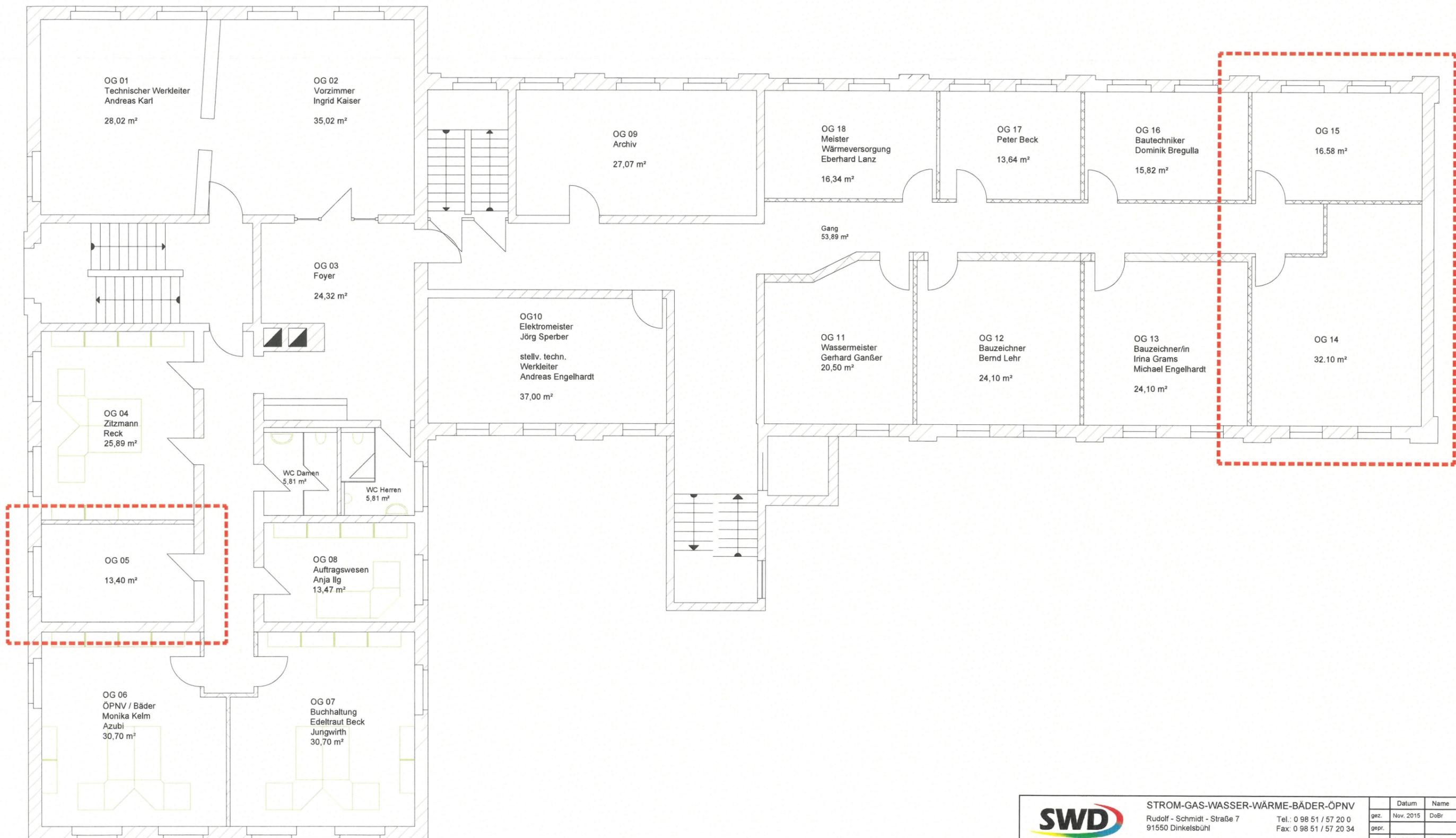
Plan Dachgeschoss

Plan 1. Obergeschoss

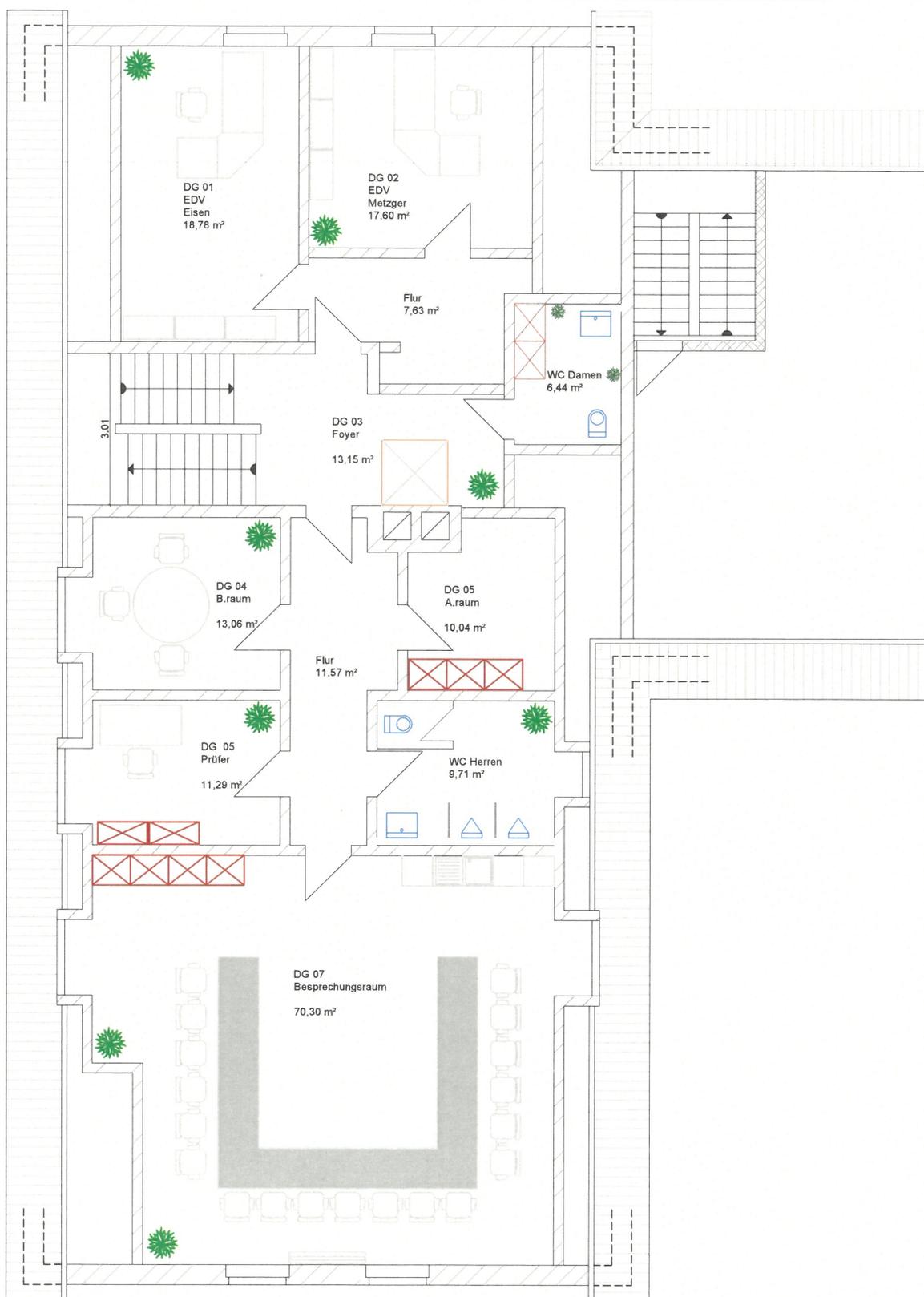
---

### **Vorschlag zum Beschluss:**

Der Werkausschuss stimmt dem vorgelegten Sanierungsplan mit einer Investitionssumme von 490.000 € zu.



 <b>STADTWERKE DINKELSBÜHL</b> mail: info@sw-dinkelsbuehl.de	<b>STROM-GAS-WASSER-WÄRME-BÄDER-ÖPNV</b> Rudolf - Schmidt - Straße 7 91550 Dinkelsbühl		Datum Nov. 2015	Name DoBr
	Tel.: 0 98 51 / 57 20 0 Fax: 0 98 51 / 57 20 34		gepr. Juni 2021	TaHa
			gepr. Dez 2021	DoBr
Maßstab: o. M.	<b>Betriebsgebäude</b> Obergeschoß			Dinkelsbühl:
Stand: Nov. 2021	Entwurfszeichnung			Plan Nr.: 2 Unterschrift SWD



 <p><b>STADTWERKE DINKELSBÜHL</b></p>	<p><b>STROM-GAS-WASSER-WÄRME-BÄDER-ÖPNV</b></p> <p>Rudolf - Schmidt - Straße 7 91550 Dinkelsbühl</p> <p>Tel.: 0 98 51 / 57 20 0 Fax: 0 98 51 / 57 20 34</p> <p>mail: <a href="mailto:info@sw-dinkelsbuehl.de">info@sw-dinkelsbuehl.de</a></p>		<table border="1"> <thead> <tr> <th>gez.</th> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>Nov. 2015</td> <td>DoBr</td> </tr> <tr> <td>gepr.</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>geänd.</td> <td>Juni 2021</td> <td>TaHa</td> </tr> <tr> <td>gepr.</td> <td>Dez 2021</td> <td>DoBr</td> </tr> </tbody> </table>	gez.	Datum	Name		Nov. 2015	DoBr	gepr.			geänd.	Juni 2021	TaHa	gepr.	Dez 2021	DoBr
	gez.	Datum	Name															
		Nov. 2015	DoBr															
	gepr.																	
geänd.	Juni 2021	TaHa																
gepr.	Dez 2021	DoBr																
<p>Maßstab: o. M.</p>	<p><b>Betriebsgebäude</b></p> <p>Dachgeschoß</p>																	
<p>Stand: Nov. 2021</p>	<p>Entwurfszeichnung</p>	<p>Plan Nr.: 1</p>																
		<p>Dinkelsbühl:</p> <p>Unterschrift SWD _____</p>																

**Sitzungsvorlage** Werkausschuss öffentlich

**am** 10.02.2022

**Vorlagen-Nr.:** SWD/008/2022

---

**Berichterstatter:** Karl, Andreas

**Betreff:** Vergabe Gasdruckregelanlage bauliches Gewerk und Anlagenbau/EMSR

**Sachverhaltsdarstellung:**

In der Sitzung vom 26.07.2021 wurde dem Bau einer neuen Gasdruckregelanlage in der Dürrwanger Straße unter Kostenbeteiligung von eines Netz-Kunden beschlossen.

Es wurde eine Ausschreibung für das bauliche Gewerk und eine Ausschreibung für den Anlagenbau/EMSR durchgeführt.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

**Bauliches Gewerk**

Firma 1	S.A.B, Roding	452.148,00 €
Firma 2		465.378,67 €
Firma 3		526.428,52 €
Firma 4		540.700,40 €
Firma 5		658.752,36 €
Firma 6		konnte nicht gewertet werden

**Anlagenbau und EMSR (elektrische Steuerungs-und Regelungstechnik)**

Firma 1	S.A.B, Roding	839.940,00 €
Firma 2		884.998,40 €

Nachdem die Firma S.A.B in beiden Ausschreibungen das günstigste Angebot abgegeben hat und es damit zu einer Abwicklung des Projektes aus einer Hand kommt, soll der Auftrag für beide Ausschreibungen mit einer Gesamthöhe von 1.292.088 € an die Firma S.A.B aus Roding vergeben werden.

Zusätzlich werden noch Aufwendungen für die Automatisierung und Anbindung an das Leitsystem in Höhe von ca. 60.000 € benötigt. Aufwendungen von rund 280.000 € für die Anbindung an das Hochdruck-Netz der N-ERGIE Netz GmbH und Arbeiten zur Verbindung mit unserem bestehenden Netz werden in 2023 anfallen.

Die Kostenentwicklung bei dem Projekt liegt deutlich über den prognostizierten Ansätzen von 1,1 Mio. Euro. Hier spiegeln sich abermals die Preisentwicklungen bei Bau- und Lieferleistungen wieder. Aktuell gehen wir von ca. 1,65 Mio. Euro aus. Das bedeutet nach der Kostentragungsvereinbarung mit dem Verursacher der Maßnahme einen Selbstbehalt von rund 600.000 € für die Stadtwerke.

Im Wirtschaftsplan 2022 sind Mittel in Höhe von 500.000 € vorgesehen (Kunde hat bereits 850.000 € bezahlt).

**Vorschlag zum Beschluss:**

Die Aufträge für das bauliche Gewerk und die den Anlagenbau /EMSR werden an die Firma S.A.G. aus Roding in Höhe von 452.148,00 € und 839.940,00 € vergeben.

---